

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/2790/1577559/der-tagesspiegel-muellwirtschaft-fordert-hoehere-recyclingquote> abgerufen werden.

Der Tagesspiegel

Der Tagesspiegel: Müllwirtschaft fordert höhere Recyclingquote

14.03.2010 - 13:17 Uhr, Der Tagesspiegel

Berlin (ots) - Der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungswirtschaft (BDE), Peter Kurth, hat die Bundesregierung aufgefordert, eine höhere Recyclingquote gesetzlich durchzusetzen. "Wir finden 65 Prozent zu wenig und können uns 80 Prozent gut vorstellen," sagte Kurth dem Tagesspiegel (Montagausgabe) mit Blick auf Planungen der Bundesregierung. Sie muss das Kreislaufwirtschaftsgesetz bis Ende des Jahres reformieren und strebt dabei bisher eine Erhöhung der Recyclingquote von derzeit 63 Prozent auf 65 Prozent bis 2020 an.

Kurth warnte vor einem "Rückfall in die Verbrennung". Die Gesellschaft müsse sich dazu bekennen, dass die in Privathaushalten anfallenden Wertstoffe der Kreislaufwirtschaft zugeführt werden. Vor 20 Jahren war die gelbe Tonne für Kunststoffverpackungen mit dem grünen Punkt eingeführt worden. "Nun steht der nächste Schritt an", sagte Kurth. Er kritisierte die schwarz-gelbe Bundesregierung, weil dort "privatwirtschaftlich erfolgreiche Tätigkeit zuweilen auf Skepsis" stoße und die Kommunen bevorzugt würden. Das Thema Recycling müsse "gegen die ökonomische Sogwirkung der Müllverbrennungsanlagen" durchgesetzt werden.

Inhaltliche Rückfragen richten Sie bitte an:
Der Tagesspiegel, Newsroom, Telefon: 030-29021-14909

@@infblk@@

Pressekontakt:
Der Tagesspiegel
Chef vom Dienst
Thomas Wurster
Telefon: 030-260 09-308
Fax: 030-260 09-622
cvd@tagesspiegel.de

Originaltext:

Der Tagesspiegel

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/2790/der-tagesspiegel>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_2790.rss2